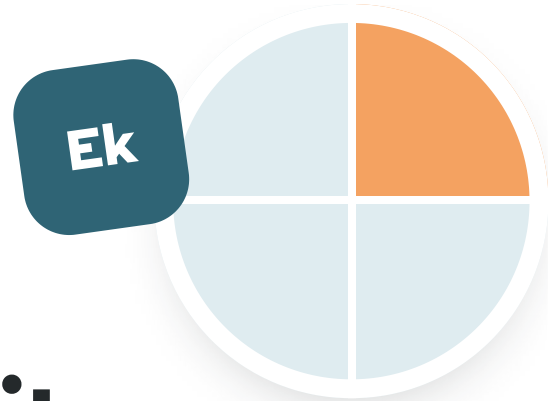




Übungsheft • Erdkunde • Klasse 9

Migration weltweit

Erklärungen, 40 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ Datum _____

Das lernst du

- Ich unterscheide Formen der Migration.
- Ich ordne Push- und Pull-Faktoren zu.
- Ich beschreibe Folgen für Herkunfts- und Zielregionen.
- Ich beurteile Migration aus mehreren Blickwinkeln.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen.
Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-9/erdkunde/migration-weltweit/formen-der-migration

Merksatz: Migration: Wohnortwechsel für längere Zeit. Unterscheide Entfernung, Grund und Dauer. Push drängt vom Herkunftsort weg, Pull zieht zum Zielort.

Push- und Pull-Faktoren

Bereich	Push	Pull
Wirtschaft	Arbeitslosigkeit	Arbeitsplätze
Umwelt	Dürre	wenige Naturgefahren
Gesellschaft	Krieg	Sicherheit

Eine Karte der Wanderungsströme lesen

- 1 Titel lesen
- 2 Anfang des Pfeils finden (Herkunft)
- 3 Ende des Pfeils finden (Ziel)
- 4 Dicke deuten (Menge)

Folgen im Überblick

	Chance	Problem
Herkunftsregion	Rücküberweisungen	Fachkräfteverlust
Zielregion	Arbeitskräfte, Vielfalt	Wohnraum, Sprache

Tipp: Beurteile Migration immer aus mehreren Blickwinkeln und mit Kriterien. Sprich respektvoll über alle Menschen.

Typischer Fehler: Migration ist nicht gleich Flucht. Die meisten Menschen wandern aus Arbeits-, Bildungs- oder Familiengründen.

Wissen sichern

1 Kreuze an.

- a) Eine Wanderung innerhalb eines _____ ☐ Außenwanderung ☐ Binnenwanderung
Landes heißt _____.
- b) Ein Push-Faktor _____ Menschen vom Herkunftsort weg. ☐ drängt ☐ zieht
- c) Ein Pull-Faktor liegt am _____. ☐ Zielort ☐ Herkunftsort
- d) Geld, das Migrierende nach Hause schicken, heißt ☐ Rücküberweisung ☐ Steuer
_____.
- e) Menschen, die vor Krieg fliehen, nennt man _____ ☐ Pendler ☐ Geflüchtete
_____.

2 Setze ein: Außenwanderung, Wanderungsströme, Fachkräfte, Integration.

- a) Eine Wanderung über Staatsgrenzen heißt _____.
- b) Pfeile auf der Karte zeigen _____.
- c) Wenn gut Ausgebildete gehen, fehlen _____.
- d) _____ bedeutet, dass alle gemeinsam am Leben teilnehmen.

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Migration bedeutet immer Flucht. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Die meisten Menschen leben in ihrem Geburtsland. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Ein Push-Faktor liegt am Zielort. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Meist wandern junge Erwachsene. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

e) Abwanderung hat nur negative Folgen für die
Herkunftsregion.

Anwenden

4 Kreuze an.

- a) Ein Studium in ☐ **Bildungsmigration** ☐ **Familiennachzug** ☐ **Binnenwanderung**
 einem anderen
 Land ist
 _____ .
- b) Dürre ist ein _____ ☐ **ökologischer** ☐ **ökonomischer** ☐ **gesellschaftlicher**
 Push-Faktor.
- c) Höhere Löhne im _____ ☐ **ökonomischer** ☐ **ökologischer** ☐ **gesellschaftlicher**
 Zielland sind ein
 _____ Pull-Faktor.
- d) Wenn viele junge Erwachsene gehen, wird die ☐ **Mitte** ☐ **Spitze** ☐ **Basis**
 _____ der Alterspyramide schmaler.
- e) Ein breiter Pfeil auf einer Wanderungskarte bedeutet ☐ **viele** ☐ **wenige**
 _____ Menschen.

5 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Ein Fachkräfteverlust bedeutet, dass zu viele Fachkräfte da sind. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-
- b) Weltweit sind etwa die Hälfte der internationalen Migrierenden Frauen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-
- c) Zuwanderung kann eine alternde Bevölkerung teilweise ausgleichen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-
- d) Integration ist eine Aufgabe nur der Zugewanderten. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-
- e) Zwei Menschen können dieselbe Migration unterschiedlich beurteilen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
-

6 Setze ein: Push, Pull, Rücküberweisungen, Vorurteile.

- a) Krieg und Verfolgung sind gesellschaftliche _____-Faktoren.
- b) Sichere Arbeitsplätze am Zielort sind _____-Faktoren.
- c) Familien erhalten Geld durch _____.
- d) Ausgrenzung entsteht oft durch _____.

7 Rechne und schreibe auf.

- a)** Eine Frau überweist jeden Monat 150 € an ihre Familie. Wie viel Euro sind das in einem Jahr?
-
- b)** In eine Stadt mit 200 000 Einwohnern ziehen 6 000 Menschen zu. Wie viel Prozent sind das? Wie viele Wohnungen braucht man bei 2,5 Personen je Wohnung?
-
- c)** Von 60 Auswandernden sind 40 % Frauen. Wie viele Frauen sind das? Wie viele Männer?
-
- d)** In einer ausgedachten Region mit 80 Millionen Einwohnern wandern 4 Millionen aus. Wie viel Prozent sind das?
-

Vertiefen

8 Schreibe ganze Sätze.

- a) Ordne den Fall zu: Eine Familie verlässt ihr Dorf nach drei Jahren Dürre und zieht in die Hauptstadt des Landes. Nenne Entfernung, Grund und Push-Faktor.

- b) Nenne je zwei Push- und zwei Pull-Faktoren aus verschiedenen Bereichen.

- c) Beschreibe in zwei Sätzen, wie du eine Karte der Wanderungsströme liest.

- d) Erkläre, warum Rücküberweisungen für Familien und Herkunftsländer wichtig sein können.

- e) Nenne zwei Herausforderungen für eine Stadt, in die in kurzer Zeit viele Menschen ziehen.

f) Erkläre, wie Migration die Altersstruktur von Herkunft und Ziel verändert.

g) Erkläre den Zusammenhang von Tragfähigkeit, Ernährungssicherung und Migration an einem Beispiel.

h) Schreibe ein kurzes Urteil: Nutzen und Risiken von Arbeitsmigration für eine Herkunftsregion. Nenne zwei Blickwinkel und zwei Kriterien.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich unterscheide Formen der Migration.	☐	☐	☐
Ich ordne Push- und Pull-Faktoren zu.	☐	☐	☐
Ich beschreibe Folgen für Herkunfts- und Zielregionen.	☐	☐	☐
Ich beurteile Migration aus mehreren Blickwinkeln.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

● ○ ○ Basis: Wissen sichern

1 Kreuze an.

- a) **Binnenwanderung**
→ Es wird keine Staatsgrenze überquert.
- b) **drängt**
→ Push heißt drücken.
- c) **Zielort**
→ Pull heißt ziehen.
- d) **Rücküberweisung**
→ Sie sichert das Einkommen der Familie.
- e) **Geflüchtete**
→ Der Begriff beschreibt die Lage.

2 Setze ein: Außenwanderung, Wanderungsströme, Fachkräfte, Integration.

- a) Eine Wanderung über Staatsgrenzen heißt **Außenwanderung.**
- b) Pfeile auf der Karte zeigen **Wanderungsströme.**
- c) Wenn gut Ausgebildete gehen, fehlen **Fachkräfte.**
- d) **Integration** bedeutet, dass alle gemeinsam am **Leben teilnehmen.**

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) Stimmt nicht. Richtig: Migration hat viele Gründe, Flucht ist nur einer.
- b) Stimmt.
- c) Stimmt nicht. Richtig: Ein Push-Faktor liegt am Herkunftsort.
- d) Stimmt.
- e) Stimmt nicht. Richtig: Es gibt auch positive Folgen, zum Beispiel Rücküberweisungen.

4 Kreuze an.

a) Bildungsmigration

→ Der Grund ist die Ausbildung.

b) ökologischer

→ Sie gehört zur Umwelt.

c) ökonomischer

→ Löhne gehören zur Wirtschaft.

d) Mitte

→ Dort stehen die jungen Erwachsenen.

e) viele

→ Die Dicke zeigt die Menge.

5 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig: Ein

Fachkräfteverlust

bedeutet, dass gut

Ausgebildete das Land

verlassen.

b) Stimmt.

c) Stimmt.

d) Stimmt nicht. Richtig:

Integration braucht beide

Seiten: Zugewanderte und

Einheimische.

e) Stimmt.

6 Setze ein: Push, Pull, Rücküberweisungen, Vorurteile.

a) Krieg und Verfolgung sind

gesellschaftliche Push-

Faktoren.

b) Sichere Arbeitsplätze am

Zielort sind Pull-Faktoren.

c) Familien erhalten Geld

durch

Rücküberweisungen.

d) Ausgrenzung entsteht oft

durch Vorurteile.

7 Rechne und schreibe auf.

a) 1 800 €.

→ $150 \cdot 12 = 1\,800$.

b) 3 %; 2 400 Wohnungen.

→ $6\,000 : 200\,000 = 0,03 = 3\%$.

→ $6\,000 : 2,5 = 2\,400$.

c) 24 Frauen und 36 Männer.

→ $60 \cdot 0,4 = 24$.

→ $60 - 24 = 36$.

d) 5 %.

→ $4 : 80 = 0,05 = 5\%$.

8 Schreibe ganze Sätze.

- a) **Binnenwanderung. Grund: Umwelt und Wirtschaft. Push-Faktor: Dürre, kein Einkommen aus der Landwirtschaft.**
→ Wird eine Grenze überquert?
→ Was treibt die Familie weg?
- c) **Ich suche den Anfang und das Ende des Pfeils. Die Dicke zeigt, wie viele Menschen wandern.**
→ Anfang, Ende, Dicke.
- e) **Wohnungen und Schulplätze können knapp werden. Sprachkurse sind nötig.**
→ Denke an Wohnen, Schule, Sprache.
- g) **In einem trockenen Gebiet sinken die Ernten. Die Tragfähigkeit wird überschritten, die Nahrung reicht nicht. Menschen verlassen das Gebiet.**
→ Was passiert mit der Ernte?
→ Was folgt für die Menschen?
- b) **Push: Arbeitslosigkeit, Krieg. Pull: Arbeitsplätze, Bildungschancen.**
→ Wirtschaft, Umwelt, Gesellschaft.
- d) **Sie sichern das Einkommen für Essen, Schule und Gesundheit. Für Länder sind sie eine wichtige Einnahme.**
→ Wer erhält das Geld?
→ Wofür wird es genutzt?
- f) **In der Herkunftsregion wird die Mitte der Pyramide schmaler. In der Zielregion wird die Bevölkerung im Durchschnitt etwas jünger.**
→ Wer wandert meist?
→ Wo fehlen sie, wo kommen sie an?
- h) **Familien erhalten Geld, die Region verliert aber Fachkräfte. Wirtschaftlich gibt es Einkommen, sozial werden Familien getrennt. Das Urteil hängt vom Einzelfall ab.**
→ Blickwinkel: Familie, Region.
→ Kriterien: wirtschaftlich, sozial.